

FRIEDRICHSTÄDTER

Das Stadionheft des Sportclubs



Landesklasse Ost
Dresdner Sportclub 1898
FV Eintracht Niesky
25. März 2023





Liebe Freunde des gepflegten Amateurfußballs,

nach drei Pflichtspielsiegen für den Sportclub in Folge wirkte es zuletzt als sei man auf dem besten Weg sich eher im oberen Drittel fest zu setzen. Doch dann ging es in der Vorwoche nach Weißwasser – unserem fussballerischen Kryptonit. Abermals blieb man ohne eigenen Treffer gegen die gewohnt körperbetont bis rabiat agierenden Oberlausitzer.

Es mangelt weiterhin am Spiel bei eigenem Ballbesitz. Wie sollen sich jedoch Automatismen einspielen, wenn zu häufig wichtige Stützen des Teams fehlen. In dieser Saison wurden bereits 34 Spieler von drei verschiedenen Trainern eingesetzt. Hinzu kommt, dass man ohne Stadion quasi null Heimvorteil-Effekte nutzen kann. Nun fanden die Partien der Saison ebenfalls schon auf vier unterschiedlichen Spielstätten im zugigen Ostragehege statt. Nach oben geht nichts mehr, das sollte klar sein. Die ersten Drei inklusive unseres heutigen Gegners aus Niesky sind enteilt. Jetzt geht's um die goldene Ananas, Best of the rest. Gemeinsam mit Neusalza, Crostwitz und Wesenitztal sollte der DSC um die Plätze 4 bis 7 spielen. Das wäre sicherlich zufriedenstellend in Anbetracht der finanziellen Möglichkeiten unserer Abteilung. Das setzt vor allem mehr Konzentration, Spielfreude und vielleicht ab und an mal etwas nötige Härte voraus.

In Anbetracht der Tabellensituation insgesamt und den kommenden Gegnern, benötigen wir aber vor allem endlich auch wieder das Quäntchen mehr Glück auf unserer Seite.

Liebe Grüße, eure Redaktion des FRIEDRICHSTÄDTER – Das Stadionheft des Sportclubs

Inhalt

Landesklasse Ost	4
Tabelle und Ergebnisse	
Das Team	5
Unser Kader für die Saison 22/23	
Friedrichs Ecke	6
Volle Züge	
Spielplan 22/23	7
Die Saison des Sportclubs im Überblick	



Rich tradition - low division

Impressum

Herausgeber:

Dresdner Sportclub 1898 e.V.
 Abteilung Fußball
 Magdeburger Str. 12
 01067 Dresden
 www.dresdner-sc.de
 0351/4905020

V.i.d.P.: Marcus Zillich

Redaktion & Layout: Falk Schiebel

Autoren: Falk Schiebel, Hannes Wolf

Bilder: Doreen Hartmann, Georg Wehse
 programmheft@dresdner-sc.de

Druck: Copyland Dresden

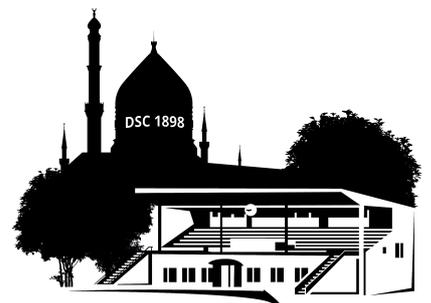
LANDESKLASSE OST

Tabelle nach dem 19. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SC Borea Dresden	17	14	2	1	63 : 16	47	44
→ 2.	 TSV Rotation Dresden 1990	18	12	5	1	40 : 19	21	41
→ 3.	 FV Eintracht Niesky	15	11	4	0	51 : 11	40	37
→ 4.	 Dresdner SC 1898	17	7	4	6	28 : 22	6	25
↗ 5.	 SV Wesenitztal	15	8	0	7	32 : 29	3	24
↘ 6.	 SG Crostwitz 1981	15	5	7	3	21 : 13	8	22
↗ 7.	 Königswarthaer SV	16	6	4	6	31 : 34	-3	22
↗ 8.	 VfB Weißwasser 1909	17	5	7	5	31 : 39	-8	22
↗ 9.	 SG Weixdorf	18	5	5	8	31 : 39	-8	20
↘ 10.	 FSV 1990 Neusalza-Spremberg	14	5	4	5	29 : 22	7	19
↘ 11.	 Hoyerswerdaer FC	17	5	4	8	29 : 29	0	19
→ 12.	 Radeberger SV	18	3	5	10	31 : 63	-32	14
→ 13.	 TSV Cossebaude	17	3	4	10	28 : 45	-17	13
→ 14.	 SV 1910 Edelweiß Rammenau	15	2	3	10	28 : 46	-18	9
→ 15.	 BSV 68 Sebnitz	17	2	2	13	18 : 64	-46	8
→ 16.	 VfB Zittau zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

18. & 19. Spieltag der Landesklasse Ost im Überblick

Dresdner SC 1898	- TSV Cossebaude	3:0
SC Borea Dresden	- BSV 1968 Sebnitz	4:0
Hoyerswerdaer FC	- FV Eintracht Niesky	0:2
SG Weixdorf	- SG Crostwitz	0:0
TSV Rotation Dresden	- Radeberger SV	2:2
TSV Cossebaude	- SV Wesenitztal	2:3
Radeberger SV	- SC Borea Dresden	1:9
VfB Weißwasser 1909	- Dresdner SC 1898	2:0
BSV 1968 Sebnitz	- Königswarthaer SV 1990	1:4
FSV 1990 Neusalza	- TSV Rotation	1:3
Edelweiß Rammenau	- SG Weixdorf	4:4



DAS TEAM

Unser Kader für die Saison 2022/23

	Nr.	Name	Geb.	seit	Spiele	Tore	Assists
	66	Moritz Eggert		2023	-	-	-
TW	28	Richard Koch	16.01.97	2016	5	-	-
	33	Johnny Nestler	01.08.91	2021	11	-	-
	20	Linus Hauswald	07.04.03	2022	10	1	-
	4	Max Hilarius	27.12.87	2021	4	-	-
Abwehr	15	Thomas Hönle	06.08.97	2020	14	-	1
	16	Yannik Jüptner	04.01.93	2018	3	1	2
	32	Jakob Kretschmer	05.12.02	2017	7	-	-
	5	Thanh Long Nguyen	31.08.95	2003	17	-	1
	37	Alexander Nodewald	27.08.95	2020	3	-	-
	41	Sascha Riedel	30.06.90	2015	-	-	-
	91	Mohammed Ghasham	01.01.99	2023	2	-	-
	22	Pascal Hänisch	29.03.00	2017	11	2	1
	10	Dzenan Hot	24.07.04	2020	12	2	5
Mittelfeld	24	Jan Philippe Jakobi	30.08.00	2018	4	-	-
	13	Pjer Lucic-Jozak	20.04.04	2022	12	1	-
	6	Hannes Müller	05.03.00	2017	9	-	-
	11	Lorenz Neukirch	14.09.02	2021	9	2	-
	27	Torik Elias Schütze	18.08.00	2018	14	5	1
	18	Benno Sternhagen	05.04.97	2022	3	-	-
	8	Florian Werner	21.08.92	2021	2	-	-
	19	Bodo Zeiler	19.12.96	2022	12	-	1
	7	Adib Al Akied	01.01.93	2015	17	2	5
	17	J. B. Chacon Villasmil	10.04.03	2021	4	-	-
Sturm	31	Riza Mazrek	16.04.03	2018	5	-	-
	9	Aleksandar Milic	17.03.88	2017	16	4	2
	14	Robert Thomas	27.03.92	2014	12	1	2
	21	Julius Wetzel	09.02.94	2003	10	6	1

Außerdem eingesetzt: Sieradzki, Pöthe, Heinisch, Pereira, Grabs,
Schoupe, Gawel, Csaszar

Weiterhin torlos in Weißwasser

Im äußersten Osten der Oberlausitz bleibt der Sportclub erneut torlos. Gegen den VfB Weißwasser setzte es die dritte Niederlage in Folge am Turnerheim. Abstimmungsprobleme zwischen Aushilfsverteidiger Lucic-Jozak und unserer 1B Koch führten zum unnötigen Rückstand Mitte der ersten Hälfte. Gute Chancen konnten während der gesamten Spielzeit nicht genutzt werden, sodass man in der Nachspielzeit auch noch den zweiten Gegentreffer hinnehmen musste.



Zurück mit Oliba: der Sasch



Wird am Mittwoch 23: Paco



Frisch rasiert: TH15

FRIEDRICHS ECKE

Volle Züge

Das Jahr fing gut an. Wie in der Hinrunde konnte gegen Radeberg und Cossebaude die volle Punktzahl erbeutet werden. Aber anders als in der Hinrunde war gegen Weißwasser nichts zu holen für unsere Rothemden. 1:0 hieß es nach 90 Minuten. Nach dem Schlusspfiff war es freilich sogar ein 2:0, denn der zweite Treffer fiel erst in der 91. Minute. Und so setzt sich die bescheidene Auswärtsbilanz unseres Sportclubs in Weißwasser leider fort, die letzte Saison einen unrühmlichen Höhepunkt fand, als der DSC mit 6:0 wieder zurück in die Hauptstadt geschickt wurde. Tja, so ist es, wenn man die Landbewohner unterschätzt. Mit nur zwei Gegentoren war es diesmal immerhin eine Steigerung zum Vorjahr. Aber Scherz beiseite: mit etwas mehr Schlagkraft in der Chancenverwertung und einer Prise Fortune wäre mehr drin gewesen. Sei's drum, der Aufstiegszug fährt eh ohne uns und es wäre zwar schön gewesen, im Triumph die Heimreise aus Weißwasser anzutreten, aber es war auch so ganz nett in der Oberlausitz. Frühlingshaft und idyllisch ging es zu im Turnerheim. Das Grün in der Mitte war zwar nur aus Plastik, aber rundherum ist man in Weißwasser recht naturnah. Das ist nach dem Winter angenehm für die Bären- und Menschenseele. Dementsprechend kamen auch knapp über 130 Zuschauer und halfen, den Schnitt für den Gastgeber etwas zu heben. Der Zuschauerdurchschnitt ist etwas, worüber wir uns in diesem Jahr bei den Heimspielen, anders als üblich, nicht besonders freuen können. Hier macht sich der Stadionumbau schon sehr bemerkbar. Das ist sehr schade und sollte uns, die etwas anhänglicheren Anhänger motivieren, mal wieder ein paar Kolleginnen und Kollegen mitzubringen. Damit müssen wir nicht erst bis

zum neuen Stadion warten!

Heute geht es gegen die Eintracht aus Niesky. In der Tabelle nur einen Platz vor uns, sind es allerdings stattliche zwölf Punkte Vorsprung, den die Gäste mittlerweile auf uns angehäuft haben. Und dabei sind sie bisher sogar gänzlich ohne Niederlage geblieben. Mit zwei bzw. drei Spielen Rückstand zum Ersten und Zweiten kann sich Niesky sogar noch Aufstiegsträumen hingeben. Das wäre dann der direkte Wiederaufstieg für die Eintracht, welche in der Vorsaison 15. der Sachsenliga wurden und damit in die Landesklasse runter rutschten. Niesky schießt viele Tore und hat dabei den zweitbesten Wert der Liga. In Sachen Gegentoren ist man mit nur elf zugelassenen Treffern gar der Primus. Das verspricht ein auch von der Seitenlinie sehr spannender Dreikampf um den Meistertitel zu werden. Es sei denn, der Sportclub gibt heute seinen beiden Stadtrivalen Borea und Rotation Schützenhilfe, indem er Niesky vom Punkten abhält. Das muss und sollte jedoch keine Motivation für uns sein. Ein Dreier gegen den Dritten ist auch ohne das geschilderte Setting das anzustrebende Ergebnis für die heutige Begegnung.

Danach müssen wir öfters die Wanderstiefel schnüren, das Auto voll tanken oder ein Zugticket kaufen. Je nachdem, wie wir zu den anstehenden Auswärtsspielen kommen wollen. Denn für unsere Sportclubbuben geht es vier Mal in Folge in die Fremde. Den Auftakt macht am Ostermontag der Nachholer in Neusalza-Spremberg, dann folgen Hoyerswerda, Crostwitz und schließlich Wesenitztal. Wir sehen uns hier dann erst am 13. Mai wieder. Genießen wir also das heutige Heimspiel in vollen Zügen!

Euer Friedrich

Friedrich ist das bärische Maskottchen des DSC. Er ist überall dabei, feuert die Mannschaften des Sportclubs an und gibt hier seine niemals überflüssigen Weisheiten und Ratschläge preis. Den Friedrich-Teddybär zum Kuschneln für zuhause gibt es an Heimspieltagen vor Ort oder im DSC-Fanshop.



SPIELPLAN 2022/23

Die Saison des Sportclubs im Überblick

16	Sa, 18.02.23	4:1	H	Radeberger SV	2:1
18	Sa, 04.03.23	3:0	H	TSV Cossebaude	5:2
19	Sa, 18.03.23	0:2	A	VfB Weißwasser 1909	4:2
20	Sa, 25.03.23	15:00	H	FV Eintracht Niesky	0:1
21	Sa, 01.04.23	15:00	A	Hoyerswerdaer FC	2:1
17	Mo, 10.04.23	15:00	A	FSV 1990 Neusalza-Spremberg	0:0
23	So, 23.04.23	15:00	A	SG Crostwitz	0:0
24	Sa, 06.05.23	15:00	A	SV Wesenitztal	0:1
25	Sa, 13.05.23	15:00	H	TSV Rotation	1:1
26	Sa, 20.05.23	15:00	A	SC Borea Dresden	0:3
27	Sa, 03.06.23	15:00	H	Königswarthaer SV 1990	0:2
28	So, 11.06.23	15:00	A	SG Weixdorf	2:2
29	So, 18.06.23	15:00	H	SV 1910 Edelweiß Rammenau	1:3
30	Sa, 24.06.23	15:00	A	BSV 1968 Sebnitz	4:0

Die Hinrundenergebnisse



Der 20. Spieltag der Landesklasse Ost im Überblick

Sa, 25.03.23 15:00		SC Borea Dresden	:		FSV 1990 Neusalza-Spremberg
15:00		Königswarthaer SV	:		Radeberger SV
15:00		VfB Zittau zg.	:		Hoyerswerdaer FC
15:00		Dresdner SC 1898	:		FV Eintracht Niesky
15:00		SV Wesenitztal	:		VfB Weißwasser 1909
So, 26.03.23 11:00		TSV Rotation Dresden 1990	:		TSV Cossebaude
15:00		SV 1910 Edelweiß Rammenau	:		SG Crostwitz 1981
15:00		SG Weixdorf	:		BSV 68 Sebnitz

Laiika

Café ★ Bar



Copyland

Die Druckzentrale in Dresden



Finde uns auf Facebook:
facebook.com/TeamBroSports



Der Teamsportler vor Ort

SPORTHAUS
Haubold

Siebenlehn · Nossener Str. 43 

Dein Partner im Netz

TEAMBRO

www.teambro.de

